

JazzClub

Phono Vorverstärker

Der gsp audio JazzClub Phono-Vorverstärker ist ein besonders hochwertiger Vor-Verstärker, der speziell auf gute MM-Tonabnehmer abgestimmt ist.

Der gsp audio JazzClub Phono-Vorverstärker besitzt 15 Wiedergabe-Kennlinien, die über drei Schalter an der Frontseite wählbar sind. Die folgenden Tabellen dienen als Hilfe, um die richtige Entzerrung für die meisten Schallplatten zu finden. Allerdings ist es nicht ungewöhnlich, dass Schallplatten mit einer anderen Einstellung als hier vorgeschlagen besser klingen. Das liegt daran, dass frühere Aufnahmen nicht nach einer Norm aufgenommen wurden, sondern „nach Gefühl“ der Firma oder der Tontechniker. Manche Firmen verwendeten sogar immer neue Kennlinien. Die genauen Kennlinien sind daher oftmals nicht bekannt. Experimentieren Sie ein wenig – in den meisten Fällen werden Sie eine geeignete Einstellung nach Gehör finden.

Schellack-Kennlinien

1	2	3	
Out	Out	250Hz	Columbia (English), EMI, HMV
-5dB	Out	250Hz	Columbia (American 1925>), FFRR, Victor (1925> - some)
Out	-16dB	250Hz	Columbia (American 1938>)
-5dB	Out	375Hz	Victor (1925> - some)
-11dB	Out	375Hz	Capitol, Early Decca, Mercury
Out	Out	500Hz	Brunswick, Parlophone
-5dB	Out	500Hz	Victor (1925> - some, and 1938-47)
-11dB	Out	500Hz	MGM, Victor (1947>)

Kennlinien für moderne Stereo-LPs, Singles und Mono-LPs

1	2	3	
Out	-13.7dB	500Hz	RIAA, CCIR (alle modernen Vinylplatten, alle Label, nach 1955*)
-11dB	Out	500Hz	FFRR (Decca/London), MGM, EMI, HMV, RCA Victor, English Columbia
Out	-16dB	500Hz	NAB (NARTB), American Columbia
Out	-13.7dB	250Hz	Frühe FFRR (vor '53)

* einige Aufnahmen nach 1955 können nicht nach RIAA oder CCIR aufgenommen worden sein. Daher sollten sie behandelt werden wie Aufnahmen, die vor 1955 entstanden sind. Alle Stereo-Aufnahmen sollten nach RIAA aufgenommen worden sein; lediglich ganz seltene frühe Aufnahmen könnten hiervon abweichen.

Allgemeine Hinweise:

Achtung: beim Einschalten kann es am Ausgang dieses Phono-Vorverstärkers zu Knacken kommen. Regeln Sie die Lautstärke des entsprechenden Eingangs Ihres Verstärkers zurück (leise)!

Neue Geräte benötigen mindestens 3 Tage Einspielzeit, um ihre volle Leistungsfähigkeit zu erreichen. Belassen Sie dieses Gerät am besten immer am Netz, es klingt dann besser.

Halten Sie Transformatoren, Fernseher und Verstärker etwas entfernt von dem gsp audio JazzClub, da durch solche Geräte ein Netzbrummen die Elektronik stören kann. Sollte ein solches Brummen eintreten, genügt es in der Regel, einen Abstand von 20-30cm einzuhalten.

Anschluß Ihres Plattenspielers

Verbinden Sie die NF-Kabel Ihres Plattenspielers mit „Input“. „L“ ist der linke Kanal, „R“ der rechte Kanal. Schließen Sie das Erdungskabel Ihres Plattenspielers an die Schraube an der Rückseite des gsp audio Revelation an. Andernfalls wird sich ein Brummen einstellen. Die Ausgänge („Output“) verbinden Sie mit einem Line-Eingang an Ihrem Verstärker (z.B. Aux, Tuner, Tape, CD etc.). Wenn Ihr Verstärker einen Phono-Eingang (MM oder MC-fähig) besitzt, dann dürfen Sie den gsp audio JazzClub dort NICHT anschließen, da das Signal andernfalls stark verzerrt klingt.

Technische Daten

JazzClub

Eingangs-Empfindlichkeit:	2mV bis 10mV
Ausgangsspannung:	252mV bis 1260mV
Max. Eingangsspannung:	39mV rms
Max. Ausgangsspannung:	4.9V rms
Verstärkung:	42dB (126-fach) bei 1kHz
Eingangs-Impedanz:	47 kOhm / 100pF
Ausgangs-Impedanz:	1.2 kOhm
Rauschpegel:	-65dB CCIR Q-pk
Verzerrungen:	0.02% typisch
RIAA Genauigkeit:	<0.5dB
Kanal-Gleichlauf:	0.2dB
Kanaltrennung:	64dB
Abmessungen ca.	Breite 107 x Höhe 50 x Tiefe 180 (mm) inkl. Buchsen